

## Handout

# Wissenschaftssprache & wissenschaftliches Schreiben

Dieses Tutorium befasst sich mit den Merkmalen von Wissenschaftssprache und wissenschaftlichem Schreibstil sowie mit dem typischen Aufbau einer wissenschaftlichen Arbeit in der Psychologie.

### 1. Wofür benötige ich Wissenschaftssprache?

- Eintritt in den Dialog mit der Scientific Community der Disziplin
- Auseinandersetzung und Kennen der aktuellen fachspezifischen Diskussionen
- Kritische Auseinandersetzung mit verschiedenen Überzeugungen
- Vertreten der eigenen Position
- Wissensaufbau

### 2. Merkmale wissenschaftlicher Arbeiten

- Jede wissenschaftliche Arbeit beginnt mit einer Forschungsfrage und/oder Hypothesen.
- Die zentralen Fragen müssen beantwortet und die Hypothesen bewiesen/widerlegt werden.
- Es muss dargelegt werden, wie vorgegangen wird, um die Fragen zu beantworten.
- Jede einzelne Behauptung muss bewiesen werden.
- Die Argumentation muss widerspruchsfrei sein.
- Kritik und Wertungen müssen ausgewiesen werden.
- Der rote Faden verknüpft die Behauptungen, damit ein logischer Zusammenhang der einzelnen Schritte nachvollzogen werden kann.

**Leitprinzipien:** Nachvollziehbarkeit, Unmissverständlichkeit, Neutralität, Überprüfbarkeit

### 3. Merkmale des wissenschaftlichen Schreibstils

In einem wissenschaftlichen Text ist es von Vorteil kurze prägnante Hauptsätze zu verwenden und Schachtelsätze zu vermeiden. Oftmals wird von Lehrenden ein „Ich-Verbot“ gefordert, wodurch häufiger Passivkonstruktionen zum Einsatz kommen. Auch die geschlechtergerechte Sprache ist wichtig. Fachbegriffe sollten gezielt eingesetzt werden.

#### 4. Aufbau einer wissenschaftlichen Arbeit



- Das Abstract ist eine Kurzzusammenfassung und orientiert sich am Aufbau der Arbeit.
- Aus dem Inhaltsverzeichnis wird die Gliederung der Arbeit abgeleitet.
- In der Einleitung wird zur eigentlichen Arbeit hingeleitet.
- Danach beginnt der Theorieteil, in dem Theorien und der aktuelle Forschungsstand erörtert werden.
- Im Methodenteil wird die eigene Forschung beschrieben. Er gliedert sich meistens in Stichprobe, Material und Ablauf.
- Anschließend werden die Ergebnisse präsentiert und die Hypothesen bestätigt/widerlegt.
- Die Diskussion kommt zum Schluss. Hier werden nochmals die Ziele und Ergebnisse der Arbeit zusammengefasst und interpretiert, sowie Limitationen dargelegt.

### Literaturverzeichnis:

Esselborn-Krumbiegel, H. (2021). *Von der Idee zum Text: eine Anleitung zum wissenschaftlichen Schreiben* (6., aktualisierte Auflage.). Brill Schöningh.

Esselborn-Krumbiegel, H. (2022). *Richtig wissenschaftlich schreiben : Wissenschaftssprache in Regeln und Übungen* (7., aktualisierte Auflage.). Brill Schöningh.

Kornmeier, M. (2021). *Wissenschaftlich schreiben leicht gemacht: für Bachelor, Master und Dissertation* (9., aktualisierte und ergänzte Auflage.). Haupt Verlag.

Moll, M., & Thielmann, W. (2022). *Wissenschaftliches Deutsch: wie es geht und worauf es dabei ankommt* (2., überarbeitete und ergänzte Auflage.). UVK Verlag.

Peters, J. H., & Dörfler, T., (2019). *Schreiben und Gestalten von Abschlussarbeiten in der Psychologie und den Sozialwissenschaften* (2., aktualisierte und erweiterte Auflage.). Pearson.

St. John, I., Thelen, G., & Oertner, M. (2014). *Wissenschaftlich Schreiben: Ein Praxisbuch für Schreibtrainer und Studierende* (1. Aufl.). UTB GmbH W. Fink.